

CH50 DRELA
Re-Edition
Willy Guhl
1955



Die DRELA Deckenleuchte als Teil der CH50 Kollektion entstand aus einer Idee durch die Zusammenarbeit des Schweizer Designers Jörg Boner und des Unternehmers Thomas Schätti Schweizer Design Klassiker und Entwürfe als Erstauflage in die neue Kollektion aufzunehmen.

Willy Guhl, * 1915 in Stein am Rhein; † 2004 in Hemishofen, war ein Schweizer Möbeldesigner, Produktgestalter und Innenarchitekt. Er übte von 1941 bis 1980 prägenden Einfluss als Lehrer der Kunstgewerbe-Schule in Zürich aus. Mit der Neuausrichtung der Fachklasse schuf Guhl 1971 eine der ersten Ausbildungsstätten für Produktdesign in der Schweiz und prägte so massgeblich die heute bekannte Schweizer Designlandschaft.

Zu nennen ist auch seine Zusammenarbeit mit Eternit (Schweiz) AG, mit dem Möbelhersteller Dietiker + Co sowie dem Landmaschinenbau Aebi.

Im Jahr 1955 entstand für seinen langjährigen Lehrerkollegen Robert Bircher ein Entwurf der Deckenleuchte für dessen Inneneinrichtung. Dieser Entwurf von Willy Guhl wurde bisher noch nie in Serie produziert. Die Leuchte fand im Jahr 2024 ihren Weg in die CH50 Kollektion von SCHÄTTI.

Quellenangaben: ZHdK Zürich, wiki.org
Fotocredit: Archiv ZHdK